

## Jahresbericht 2013 des Vorstands zu Händen der Generalversammlung 2014

### 1. Einleitung

Es ist soweit: zum zehnten Mal greife ich zur „Feder“ und verfasse den Jahresbericht des Vereins Amphitheater! Zum Glück ist es nicht wirklich eine „Feder“, sondern die elektronische Version davon. Dies wird hoffentlich erheblich dazu beitragen, dass diese **Zusammenfassung des Vereinsjahrs 2013** für unsere Mitglieder lesbarer ist als meine doch recht eigenwillige Handschrift.

Auf den ersten Blick könnte man vielleicht auf gut „Neudeutsch“ sagen: „Business as usual“. Tatsächlich, viele bewährte Anlässe haben auch wieder das Vereinsjahr 2013 geprägt. Zwei „Highlights“ möchte ich jedoch hervorheben: Zum einen die äusserst gelungene Benefiz-Veranstaltung mit Andrew Bond für unsere jüngeren Mitbürger sowie den farbigen Monsteranlass „Holi-Festival“! Mit dem letzteren haben wir uns auf Neuland gewagt und bewiesen, dass auch grosse, sehr grosse Anlässe ohne wesentliche Probleme in unserem Amphitheater möglich sind! Hinter der Kulisse arbeitete der Vorstand wiederum gut und effizient zusammen. Die Finanzen sind nach wie vor sehr gesund und wir dürfen das Vereinsjahr einmal mehr mit einem positiven Resultat abschliessen. Dies war auch in diesem Jahr wiederum nur möglich aufgrund namhafter Spenden, Sponsorenbeiträge und kostenlosen Naturalleistungen von Firmen und vielen, dem Amphi äusserst wohlgesinnten Personen welche uns in unserer Arbeit rund ums Amphi toll unterstützen.

### 2. Anlässe

Wiederum ist es uns im letzten Sommer gelungen ein vielfältiges Programm auf die Beine zu stellen. Eröffnet haben wir die offizielle Saison bereits im Mai am Pfingstmontag mit der **Klassischen Matinée**. Im Juni folgten dann die Anlässe Schlag auf Schlag. Der zur Tradition gewordene **Erlebnistag für Menschen mit Behinderung** (organisiert von der Marti AG), das freitagabendliche **Sommerkonzert**, sowie ein Anlass der „**Country Birds**“ für Freunde des „Line Dance“ sorgten für einen rasanten Auftakt. Die sonntägliche Benefiz-Veranstaltung „**Traumpark**“ für Kinder aus der Umgebung mit dem Höhepunkt in Form eines Konzertes von Andrew Bond fand zum ersten Mal mit grossem Erfolg und angenehmem Wetter den Weg in unser Programm. Auch im Juli hatten wir mit zwei grossen Anlässen einiges zu bieten: das zweitägige **Sound Circle Festival** sowie eine Aufführung „**Phantom der Oper**“, diesmal bei trockenem schönem Sommerwetter. Wiederum Highlights waren der **Country-Abend** gefolgt vom legendären **Jazz-Festival**. Wer diese Anlässe noch nicht kennt, hat im 2014 eine neue Chance diese persönlich zu erleben. Nur soviel: wiederum schönsten Wetter, grosser Zuschaueraufmarsch, äusserst gelungene Events! Ausserdem lernte die Belegschaft des Schauspielhauses auch „endlich“ einmal eine „richtige“ Theaterlokation kennen, da diese auf ihrem jährlichen Betriebsausflug einen Stopp in unserer Arena einlegte. Ende August wurde es dann richtig „farbig“. Zum ersten Mal vermieteten wir das Amphitheater für einen ganz grossen Anlass. Tausende von Besuchern feierten friedlich, ausgelassen und sehr bunt an einem Samstag von mittags bis kurz vor Mitternacht. Der Anlass war leider anfangs etwas verregnet und darum auch nachhaltig bunt (wie das Gelände, die ZVV und Damen mit blonden Haaren auch Tage danach bezeugen konnten) aber davon abgesehen ging die Veranstaltung trotz dieser Grössenordnung äusserst friedlich und problemlos ohne Zwischenfälle über die Bühne. Veranstalter, Gemeindebehörden, Verein, Amphi-Nachbarn und Polizei haben hier sehr gut zusammengearbeitet und bewiesen, dass man in unserer tollen Lokation auch sehr grosse Anlässe erfolgreich planen, bewilligen und durchführen kann!

Zum zweiten Mal arbeiteten wir im September mit der Theatergruppe „Kleines Tournee Theater Zürich“ zusammen. „**De wissi Chefig**“ am Freitagabend zog etwas mehr Zuschauer an als die Aufführung im Vorjahr am Sonntagnachmittag, aber ein paar Sitzplätze in den Aussensektoren (und übrigens auch im Mittelsektor ☺) blieben leider schon frei. Der **Gottesdienst** am Betttag musste dann aufgrund des Wetters einmal mehr an einer trockeneren Örtlichkeit durchgeführt werden. Auch Hochzeiten und Geburtstage wurden auf privater Basis in unserem Amphi gefeiert und der Verein „**Bustogate66**“ öffnete während der ganzen Saison den Barwagen fast ein Dutzend Mal und sorgte so auch zwischen den offiziellen Anlässen für etwas Leben auf dem abendlichen Amphi-Areal.

### 3. Weitere Tätigkeiten des Vorstands

Wie in vergangenen Jahren widmeten wir einen Grossteil der Vorstandstätigkeiten der Organisation und der Koordination der oben erwähnten Anlässe. Mit wenigen Vorstandssitzungen aber vielen individuellen, ehrenamtlichen Stunden adressierten wir ausserdem die folgenden Themen:

- **Infrastruktur:** Organisation des Festzelts, Vermietung des Geländes und der Arena sowie des WC-Wagens, sowie Installation eines neuen Gerätecontainers.
- **PR/Werbung:** Gönner-/Sponsorenpflege, Beiträge in Mitteilungsblättern, Werbung für Anlässe, Aktualisierung der Infotafel bei der Linde.
- **Unterhalt:** Pflege/Unterhalt der Arena und Umgebung, mühseliges „Jäten“ mit Vereinsmitgliedern im Frühling.
- **Planung:** Entwurf des Jahresprogramms, Planung des Jubiläums.
- **Dank:** Durchführung eines Helferessens im Rafzer Restaurant „Botanica“ für unsere fleissigen Mitglieder und Supporter.

### 4. Personelles

Der Vorstand amtierte im 2013 unter der Leitung des Präsidenten **Hansjörg Buchser** und des Vize-Präsidenten **Christian Lutz**, welcher sich auch für die Bereiche Infrastruktur und Veranstaltungen verantwortlich zeichnete. Für die Finanzen stand unser Kassier **Roland Wanner** gerade, administrative Aufgaben wurden von der Aktuarin **Brigitte Buff** erledigt. Die Werbung und der Kontakt zu den Medien wurden durch **Eveline Jungi** sichergestellt und der Bereich Sponsoring deckte **Christoph Häberli** ab. Der Gemeinderat Hüntwangen wurde auch in diesem Jahr durch **Peter Löffler** vertreten und die Holcim hatte mit **Tobias Sugg** (später Thomas Brühlmann) Einsitz im Vorstand.

Brigitte Buff wird leider per GV 2014 ihr Amt als Aktuarin abgeben. Schade, aber pflichtbewusst wie sie ist, hat sie selbstständig in **Barbara Mathis** eine Nachfolgerin rekrutiert. Auch Christoph Häberli wird per Ende Vereinsjahr 2013 aus dem Vorstand ausscheiden da er plant seine Fähigkeiten/Kapazitäten in anderer Art der Hüntwangener Bevölkerung zur Verfügung zu stellen. Dies wird ein „Loch“ in unser Gremium reissen. Bis dato konnten wir die Vakanz noch nicht neu besetzen, wir arbeiten aber daran. Brigitte und Christoph wir danken euch an dieser Stelle für euer riesiges Engagement im Rahmen unseres Vorstands! Wir freuen uns darüber, dass ihr uns als (aktive!) Vereinsmitglieder weiterhin erhalten bleibt! Für den Bereich „elektronische Medien“ und als Entlastung für Eveline Jungi - welche sich weiterhin um Werbung und Print-Medien kümmern wird - konnten wir mit **Simon Fasnacht** junges, frisches „Blut“ gewinnen! Barbara, Simon: vorbehältlich der Wahl an der GV – ein herzliches Willkommen!

Alle anderen bisherigen Vorstandsmitglieder haben sich für ein weiteres Jahr zur Verfügung gestellt - grossartig!

## 5. Ausblick

Im kommenden Sommer werden wiederum unsere eigenen Anlässe wie die klassische Matinée, das Sommerkonzert, das sowie das Jazz-Festival eine wichtige Rolle spielen. Mit dem Sound-Circle Festival und dem Country-Abend dürfen wir auf weitere, altbewährte Anlässe zählen. Den bunten Saisonauftakt wird „**Colour Dream**“ (Holi-Festival 2014) Ende Mai machen. Wiederum werden viele, sehr viele Leute erwartet. Die Planungsgespräche und der Bewilligungsprozess sind bereits weit fortgeschritten. Im Herbst planen ein paar initiative Hüntwangener Bürger unter dem Motto „**Stars meet Amphi**“ einen dreitägigen Schlager-Anlass. Da wird voraussichtlich am Sonntag auch die Benefiz-Idee des letztjährigen „Traumparks“ eine Rolle spielen. Oper und Theater planen wir für 2014 nicht - wollen wir aber 2015 wieder ins Programm nehmen - da wir Ende August einen 9-tägigen Jubiläumsanlass auf die Beine stehen wollen (s. u.).

## 6. Jubiläum

Zehn Jahre Amphitheater Hüntwangen 2004 bis 2014 ist der Grund dass wir vom **Freitag den 22. August bis am Samstag den 30. August 2014** etwas Besonderes planen. Aufgrund vieler Anfragen wie „Wann gibt mal ein Kino?“, es denn wieder dieses Projekt in Angriff genommen. Leider haben wir keinen Veranstalter gefunden, welcher ein solches Openair-Kino von sich aus aufgleisen würde. Darum wollen wir im Verein auf eigene Rechnung und Risiko in Zusammenarbeit mit Stephan Stottelle (Kinos Bülach) ein **9-tägiges Openair-Kino** auf die Beine stellen. Das Grobkonzept steht, entsprechende (Mehr-)Ausgaben haben wir für 2014 geplant, ein Jubiläumsanlass für die Bevölkerung soll in diese Zeitspanne integriert werden und natürlich sind wir auf die Vereinsmitglieder angewiesen: als Zuschauer UND als Helfer! Wir freuen uns auf diese tolle, intensive Woche und bitten euch alle schon heute diese Tage in der Agenda anzustreichen oder noch besser zu „blockieren“! Mehr davon an der Generalversammlung.



Weitergehende Themen über das Jubiläumsjahr 2014 hinaus (Vision, Überdachung, langfristige Planung, ...) werden wir nach dieser intensiven Woche im August adressieren und dann auch mit unseren Vereinsmitgliedern, den Bürgern von Hüntwangen und den Behörden diskutieren. Bis dahin heisst es: Fokus auf den August! Trotzdem, jegliche Denkanstösse und Ideen sind immer herzlich willkommen.

## 7. Schlusswort

Zum Schluss ein erneutes, **herzliches Dankeschön** an alle Personen, Mitglieder, Institutionen und Unternehmen, welche uns im vergangenen Jahr so toll unterstützt haben. Ohne euch würde der Verein nicht so gut funktionieren. Auf eine tolle Jubiläums-Saison! Wir brauchen besonders im 2014 eure Unterstützung: sei es als Sympathisant, als Besucher, als Zuschauer, als Helfer oder am liebsten alles in vereinter Form!

Im Februar 2014

Für den Vorstand



Hansjörg Buchser  
Präsident